

Einschreiben

Bezirkshauptmannschaft Voitsberg
Schillerstraße 10
8570 Voitsberg

Voitsberg, _____

Antragsteller:

A-TEC Beteiligungs GmbH
Wächtergasse 1/3/1, 1010 Wien

Einschreiber:

wegen:

Dampfkraftwerk Voitsberg
Wiederinbetriebnahme und Betriebsanlagenänderung

Einwendungen

Die Antragstellerin hat um Bewilligung der Wiederinbetriebnahme des Dampfkraftwerkes Voitsberg und um Änderung der Betriebsanlagengenehmigung angesucht. Der Einschreiter ist (Mit-) Eigentümer/Mieter (*Unzutreffendes streichen*) des Objektes (*Adresse*)

das von der Betriebsanlage etwa ____ m entfernt ist. Dem Einschreiter kommt im Verfahren Parteistellung zu.

Die Betriebsanlage ist seit mehr als drei Jahren stillgelegt. Die Betriebsanlage befindet sich im Sanierungsgebiet des IG-Luft. Das Ansuchen ist daher so zu behandeln, als ob keine Betriebsanlage vorliegen würde. Da die Betriebsanlage einen relevanten Beitrag zur Verschlechterung der Luft durch SO₂, NO₂ und Staub leisten wird, ist das Ansuchen auf Wiederinbetriebnahme des Kraftwerkes und Änderung der Betriebsanlagengenehmigung abzuweisen.

Bei den von der Antragstellerin angegebenen Emissionen fällt auf, dass die im Gesetz vorgeschriebenen Grenzwerte angeblich exakt eingehalten werden. Bei Stickstoffoxid ist statt der vorgeschriebenen Angabe von NO₂, NO_x angeführt. Es fehlen allerdings bei SO₂, NO₂, CO₂ und Staub Angaben über den Halbstundenmittelwert und den Tagesmittelwert, sowie Jahresmittelwert, sowie eine Darstellung der zu erwartenden Überschreitungen; es fehlt eine Beurteilung des Projekts aufgrund der aufsteigenden Rauchgasfahne und der Bindung von Schadstoffen durch die Wasserpartikel sowie den Niederschlag. Es fehlt eine Beurteilung des Lärms durch den Betrieb des Kraftwerkes, die notwendige Zufuhr der Kohle, die Entladung und Lagerung der Kohle, die Abfuhr der Flugasche, der Schlacke und von Gips; es fehlt eine Beurteilung der Beeinträchtigung des Wassers nach der Behandlung in der Abwasserreinigungsanlage und Einleitung in die Kainach. Es fehlt eine ärztliche Beurteilung.

Der Einschreiter befürchtet, durch die Wiederinbetriebnahme des Kraftwerkes und Änderung der Betriebsanlage durch Verunreinigung der Luft, Erhöhung des Lärms und Beeinträchtigung des Wassers in seiner Gesundheit beeinträchtigt zu werden.

Er beantragt die Beiziehung eines immissionstechnischen Sachverständigen, eines lärmtechnischen Sachverständigen, eines hydrologischen Sachverständigen und eines medizinischen Sachverständigen. Er beantragt nach Abführung der Beweise die Abweisung der Anträge.

Voitsberg, am _____

(Unterschrift)